

ZUSAMMENHÄNGEND

EE
UN
K
E
N



Am 23.03.2018 von 17 - 20 Uhr Migrafrica e.V.
Braunstr. 21, 50933 Köln



ZUSAMMENHÄNGE NEU DENKEN

Interkulturelle Öffnung durch Verständnis

Auftaktveranstaltung zum Interkulturellen PromotorInnen Programm 2018

Warum müssen Menschen aus dem Globalen Süden ihre Heimat verlassen? Was hat unsere Lebensweise damit zu tun? Fluchtursachen sind komplex und bedürfen stets einer ganzheitlichen Betrachtung. Jede Debatte über Geflüchtete ist sinnlos, wenn die jeweiligen Beziehungen zu Europa und die historischen, ökonomischen und politischen Verflechtungen nicht in Betracht gezogen werden. Wir laden Sie ein zu einem Abend mit Impulsvorträgen über Fluchtursachen mit anschließender Diskussion. Das Ganze wird unterstützt von der Ausstellung „Schwarz ist der Ozean – Was haben volle Flüchtlingsboote vor Europas Küsten mit der Geschichte von Sklavenhandel und Kolonialismus zu tun?“

- ▶ **Zielgruppe: Nachbarn, Interessierte, PromotorInnen, MSO/MDO**
- ▶ **Am 23.03.2018 von 17 - 20 Uhr Migrafrica e.V., Braunstr. 21, 50933 Köln**
- ▶ **Anmeldung unter: info@migrafrica.org**

Programm

17.00 - 17.30

Ankommen mit fair gehandeltem Kaffee und GEPA-Snacks

17.30 - 17.40

Begrüßung und Vorstellung der interkulturellen Promotorenstelle (Dorsa Moinipour, Interkulturelle Promotorin für den Regierungsbezirk Köln, Migrafrica)

17.40 - 18.10

Impulsvortrag: Geschichte kennen – Vorurteile abbauen (Serge Palasie, Fachpromotor Flucht, Migration und Entwicklung NRW, Eine Welt Netz NRW)

18.10 - 18.40

Impulsvortrag: Fluchtursachen hausgemacht? (Dorsa Moinipour, Interkulturelle Promotorin für den Regierungsbezirk Köln, Migrafrica)

18.40 - 19.00

Köln: Global Nachhaltig - Kommunale Umsetzung der Agenda 2030 (Sabrina Cali, Allerweltshaus Köln)

19.00 - 19.20

Abschließende Diskussion

19.20 - 20.00

Fairer Ausklang mit veganem Bio- Abendessen